

## "Gestaltung, Geschichte, Geschlecht", UdKBerlin, 16.-18.Nov. 2002

Annette Geiger

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir moechten Sie herzlich zu unserem ersten Kolloquium "Gestaltung, Geschichte, Geschlecht - Design-Diskurse in der Kommunikationsgesellschaft" an der Universitaet der Kuenste Berlin einladen. Die Tagung bildet den Auftakt zu einer Plattform fuer Gestaltungswissenschaften, die sich mit der neueren kulturwissenschaftlichen Forschung im Bereich der Gestaltung (Theorie und Geschichte von Architektur, Mode-, Graphik- und Industrie Design, Film- und Mediengestaltung) und ihren Schnittstellen zu den Kuensten beschaeftigen moechte.

Gestaltung, Geschichte, Geschlecht  
Universitaet der Kuenste, Berlin  
14. - 16. November 2002

Veranstaltungsort  
Universitaet der Kuenste Berlin  
Fakultaet Gestaltung / Industrial Design  
Strasse des 17. Juni 118  
D - 10623 Berlin

Raum 401, "Aula"

Kontakt:  
ageiger@udk-berlin.de, Tel. 030 - 31852054  
Die Abstracts der Vortraege sind einsehbar unter:  
[www.gendernet.udk-berlin.de](http://www.gendernet.udk-berlin.de)

Donnerstag 14. 11. 02

13.30 Begruessung

14.00 - 15.45

Bildmedien und Ausstellungspraxis im Kunstdiskurs

Barbara Schroedl (UdK Berlin/Oldenburg):

"Man sieht, es ist im Grunde die alte Klage, dass die Massen Zerstreuung

suchen, die Kunst aber vom Betrachter Sammlung verlangt".

Walter Benjamin, der Film und die Architekturgeschichte

Melanie Franke (UdK Berlin):

Zwischen kuenstlerischem und kuratorischem Schaffen

16.15 - 18.00

DJ/VJ/Video als Inszenierung von Kunst und Musik

Holger Lund (Stuttgart):

Oszillationen - DJ/VJ-Kombinationen als Schnittstellen von Kunst und Design

Matthias Weiss (TU Berlin/ Greifswald):

Peepshow und Panopticon: Orte des dissymmetrischen Blicks

Abendvortrag

20.00 Irene Nierhaus (Bremen):

Der FLIEGENDE Architekt - Ein raumkonstruierender Blick als Geschlechterfigur

Freitag 15. 11. 02

10.00 - 11.45

Aesthetik und Rhetorik der neuen Medien

Henning Ziegler (FU Berlin):

Why Hypertext became uncool - Aspekte einer Gestaltung und Politik der neuen Medien

Sabrina Geissler (Paderborn):

Das weibliche Interface ? - Ein genderorientierter Ansatz zur Gestaltung digitaler Medien

12.15 - 13.00 Uhr

Theorie als Gestaltung

Stevie Schmiedel (Nottingham/Hamburg):

Die Macht der Theorie: Analyse oder Gestaltung?

Mittagessen

15.00 - 16.45 Uhr

Koerper, Huelle, Medien

Stefanie Rinke (HU Berlin):

Durch technische Medien den Koerper gestalten lassen - Irmgard Keuns "Das kunstseidene Maedchen"

Maren Witte (HU Berlin):

Praesens/Praesenz: Ueber die Funktion des Koerpers bei der Erzeugung von Narration

17.15 - 19.00 Uhr

Design-Diskurse in der Alltagsgestaltung

Elke Gaugele (Koeln):

S-HE MADES - Mode, Gender und Konsum

Petra Eisele (Weimar):

Organic Design

Samstag 16. 11. 02

10.00 - 11.45 Uhr

Gestalterinnen und Gesellschaft

Doerte Kuhlmann (Wien):

Fame - Geschlecht und Macht in der Kunstwelt

Annette Geiger (UdK Berlin):

Die Macht und das Maedchen. Antigone, Penthesilea und die Figur der Junta in Leni Riefenstahls "Das blaue Licht"

12. 10 - 13.00 Uhr

Mensch und Maschine

Andrea Gschwendtner (UdK Berlin):

Die Interaktion zwischen Mensch und Maschine als erzaehlerische und visuelle Figur im Spielfilm

Mittagessen

14.30 - 16.45 Uhr

Mensch und Maschine

Natascha Adamowsky (HU Berlin):

"Fliegende Menschen" - Aesthetische Strategien des Wunderbaren in der Moderne

Linda Hentschel (UdK Berlin):

Die Zimmerreise. Eine Mediengeschichte virtueller Bildraeume und Geschlechtertopografien

Abschlussdiskussion

Quellennachweis:

CONF: "Gestaltung, Geschichte, Geschlecht", UdKBerlin, 16.-18.Nov. 2002. In: ArtHist.net, 01.11.2002.

Letzter Zugriff 02.04.2026. <<https://arthist.net/archive/25359>>.